

**Direktion:** Johs. Hadelor, Walther Besser. **Prokurist:** Rud. Engel.  
**Aufsichtsrat:** Vors. Bank-Dir. F. A. Schwarz, Stellv. Rechtsanw. Dr. jur. H. Jaques,  
 Bank-Dir. C. E. Frege, Dir. Carl F. Haack.  
**Zahlstellen:** Hamburg: Ges.-Kasse, Vereinsbank.

## Jordaberg's Transport-, Speicherei- u. Hafenbetriebs-A.-G. in Hamburg.

**Gegründet:** 3./12. 1918; eingetr. 15./12. 1918. **Gründer:** Martin Justus Carl Gräpel, Georg Joh. Fonfara, Martin Prott, Willy Friedr. Aug. Boehnke, Fritz Otto Lickefett, Hamburg.

**Zweck:** Betrieb eines Rollfuhr-, Ewerführerei- u. Speicherei-Geschäftes. Die Ges. kann sich an allen der Transport-Branche dienenden gleichartigen u. ähnlichen Unternehmungen beteiligten, solche käuflich erwerben u. wieder veräußern.

**Kapital:** M. 100 000 in 100 Aktien à M. 1000, übern. von den Gründern zu pari.

**Geschäftsjahr:** 1./12.—30./11. **Gen.-Vers.:** In I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie=1 St.

**Direktion:** C. H. Schröder.

**Aufsichtsrat:** Vors. Herm. Friedr. Wilh. John Niemann, Altrahlstedt; Eduard Cords, Friedrich Fleck, Hamburg.

## Transport-Actien-Gesellschaft (vormals J. Hevecke)

in Hamburg, Zippelhaus 10/12.

**Gegründet:** 16./3. 1889.

**Zweck:** Betreibung von kontinentalen u. überseeischen Speditions-, Lagerungs-, Verzollungs- u. Transportgeschäften, verbunden mit eigenem Rollfuhr- u. Ewerführereibetrieb in Hamburg. — Das von der Ges. bis Ende 1912 betriebene bahnamtliche Rollfuhrgeschäft wird seit dem 1./1. 1913 durch die am 30./11. 1912 errichtete Akt.-Ges. in Firma Bahnamtliches Rollfuhrunternehmen Aktiengesellschaft zu Hamburg (A.-K. M. 300 000) fortgeführt, auf die sich die Ges. einen massgebenden Einfluss gesichert hat. Im Zusammenhang damit u. wegen des steigenden Umfangs des auswärts. Geschäftes erhöhte die Ges. gem. G.-V.-Beschluss vom 3./10. 1912 ihr A.-K. um M. 300 000. — Der besonders in den ersten Kriegsjahren stark eingeschränkte Geschäftsbetrieb hat allmählich wieder eine grössere Ausdehnung angenommen. Immerhin bewegte das Auslandsgeschäft sich auch im Geschäftsjahr 1918/19 noch in engen Grenzen, doch war die Ges. im Binnenland- und Platzverkehr gut beschäftigt. Nach drei dividendenlosen Kriegsjahren wurde 1917/18 ein Reingewinn von M. 62 222 u. 1918/19 ein solcher von M. 132 960 erzielt. Die Ges. besitzt zurzeit die folgenden Grundstücke: 1) Zippelhaus 10/12, Platz mit Gebäude, Grundbuch von Altstadt-Süd Band XVI Blatt Nr. 755, Flurbuch-Nr. 955. 2) Grüner Deich 72/80, Platz mit Gebäuden, Grundbuch von St. Georg-Süd Band XIV Blatt Nr. 658, Flurbuch-Nr. 756. 3) Olgastrasse 16/18, Platz mit Gebäuden, Grundbuch von St. Georg-Süd Band X Blatt Nr. 457, Flurbuch-Nr. 514. Seit Sept. 1914 eine Zweigniederlassung in Lübeck, die bisher einen befriedigenden Nutzen abwarf.

**Kapital:** M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 700 000, erhöht lt. G.-V. v. 3./10. 1912 M. 300 000 mit Div.-Ber. ab 1./1. 1913, übernommen von der Vereinsbank zu 132%, angeboten den alten Aktionären zu 135%. Agio mit M. 82 179 in R.-F.

**Hypotheken:** M. 145 000, verzinst. zu 4<sup>1</sup>/<sub>4</sub>% u. mit 6 monat. Frist kündbar.

**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Spät. Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F. (erfüllt), 4% Div., vom verbleib. Betrage 10% Tant. an A.-R., Rest Super-Div. bzw. zur Verf. der G.-V. Ausser obiger Tant. erhält jedes Mitglied des A.-R. eine feste Vergüt. von M. 2000.

**Bilanz am 30. Juni 1919:** Aktiva: Grundstück Zippelhaus 10/12 M. 246 191, do. Grünerdeich 72/80 188 439, do. Olgastrasse 16/18 188 540, Schuppen auf Eisenbahngeländen 1500, Inv. 10, Wertp. 245 420, Beteil. an anderen Unternehm. 327 250, Futtermittel 5234, Vereinsb. in Hamburg Giro-Kto 54 693, Deutsche Bank, Berlin 49 511, do. Depos.-Kto 80 000, Kassa 8905, Postscheck-Kto 3069, Wechsel 292, Debit. 713, 646. — Passiva: A.-K. M. 1 000 000, R.-F. 151 830, Extra-R.-F. 21 000, Bau-Res. 7727, Delkr.-Kto 70 000, Hyp. 145 000, Steuerres.-Kto 12 000, Vereinsbank in Hamburg, Aval-Kto 1200, Kredit. 582 983, Tant. 15 960, Div. 105 000. Sa. M. 2 112 699.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Betriebs-Unk. 120 462, Löhne u. Gehälter 386 544, Personal-Versich. 23 247, Futter 133 100, Abschreib. 56 478, Steuern 3203, Reingewinn 132 960. Sa. M. 855 994. — Kredit: Gewinn aus sämtl. mit dem Betriebe der A.-G. zus.hängenden Geschäftszweigen M. 855 994.

**Kurs Ende 1901—1919:** 164.50, 154.20, 170, 179, 187, 194, —, 188, 190, 193, 193, 190, 177, 190\*, —, 120, 140, 115\*, 170%. Eingef. in Hamburg 28./3. 1890 zu 132.50%.

**Dividenden 1901/02—1918/19:** 10, 11, 12, 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 14, 14, 14, 13, 14, 16, 16, 7, 0, 0, 0, 6, 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Carl Fr. Haack, J. Hadelor. **Prokuristen:** Rud. F. Engel, G. Blunck.

**Aufsichtsrat:** (3—5) Vors. Bank-Dir. F. A. Schwarz, Rechtsanw. Dr. Heinr. Jaques, Jul. Freudenberg, Hamburg.

**Zahlstelle:** Hamburg: Vereinsbank.